



Bequemes Wohnen dank Aufzug

GWG investiert auch in 2009

Das Aufzugsprogramm der GWG ist noch nicht abgeschlossen! Im nächsten Jahr wird die GWG hier in den Wohnkomfort ihrer Mitglieder in der Richard-Wagner-Straße 6–10 investieren. Weitere Aufzüge sind für das Jahr 2010 geplant. Die Hausbewohner werden dann auch von den guten Erfahrungen mit der neuen Aufzugs-Bautechnik profitieren können.



Der Kern der Aufzugstechnik – GWG-Vorstand Herr Siebert weist auf den Hydraulikstempel, der für die sichere Fahrt im Gebäude sorgt

Mit neuer Technik noch schneller!

Sie sind schon fast fertig, die neuen Aufzüge in der Richard-Wagner-Straße 11–13 und 16, 17. Noch in diesem Jahr soll der Probetrieb erfolgreich abgeschlossen werden. Zu einer Bauzeitverkürzung um ca. vier Wochen kam es dank des Einsatzes modernster Technik der Firma ALKO, wie sie im September bzw. Oktober beobachtet werden konnte. Das Schachtgerüst wurde hierbei in vorgefertigten Teilsegmenten durch das Dachent-

lüftungsfenster von oben in die Hausaufgänge eingefügt. Bei der herkömmlichen Montagemethode war der Aufbau des Gerüsts je Etage in Teilen erfolgt, was zu einer längeren Bauzeit und damit einhergehenden längeren Beeinträchtigung der Hausbewohner führte. Für ihre Mitglieder entschied sich die GWG u.a. daher für diese Aufzugsfirma, die als einzige von den Bewerbern dieses neue Verfahren anbietet.



Herr Kleimann von der Firma ALKO bei der Montage der Aufzugsverglasung am fertigen Schachtgerüst

Durch dieses Dachfenster wurde das vormontierte Schachtgerüst in das Haus gestellt

